

Sachbericht über die Arbeit im Jahr 2019

Struktur und Arbeitsweise

Die Musik- und Kunstschule ATARAXIA ist ein Projekt des gemeinnützigen Vereins ATARAXIA e.V. und wird gefördert von der Landeshauptstadt Schwerin und vom Bildungsministerium Mecklenburg-Vorpommern.

ATARAXIA ist Mitglied des Verbandes deutscher Musikschulen und seit 2010 staatlich anerkannte Musikschule des Landes Mecklenburg. Seit 2011 sind wir ebenfalls Mitglied im Verband der Kinder- und Jugendkunstschulen Mecklenburg-Vorpommern. Wir arbeiten mit dem Qualitätsmanagementsystem für Musikschulen QSM, richten uns in der musikalischen Ausbildung nach den Rahmen- und Strukturplänen des VdM und orientieren uns an den Richtlinien für Kinder- und Jugendkunstschulen. So garantieren wir kontinuierlich eine hohe Qualität der Ausbildung im künstlerischen wie im pädagogischen Bereich.

Insgesamt 2.283 Teilnehmer nahmen im Jahr 2018 an den Angeboten unserer Schule teil, die durchschnittliche monatliche Belegung betrug 1.469 Schüler. Genaue Angaben zu den Belegungen und Fächern finden sich in der beigefügten statistischen Auswertung (VdM-Bericht). Zahlreiche Schüler und Ensembles der Schule bereicherten bei insgesamt 105 Auftritten, Konzerten, Veranstaltungen und Ausstellungen im Jahr 2018 das kulturelle Leben in Schwerin und im Umland.

Personal

Im Jahr 2019 unterrichteten bei ATARAXIA sieben festangestellte Instrumentalpädagogen, zwei davon in Teilzeitbeschäftigung.

Weiterhin unterrichteten insgesamt 56 Honorarlehrer im Fachbereich Musik/Tanz und zehn Honorarlehrer im Fachbereich Bildende Kunst/Neue Medien/ Schauspiel. Sieben Honorarlehrer verließen die Schule im Laufe des Schuljahres, diese Stellen wurden mit neuen bzw. aus der Elternzeit zurückkehrenden Kollegen wiederbesetzt.

Das Leitungsteam der Schule besteht aus der Geschäftsführerin (kaufmännische Leitung und fachliche Leitung des Kunstbereichs) und dem Schulleiter für den Bereich Musik (künstlerische und pädagogische Leitung des Musikbereichs).

An der geforderten Erhöhung des Stundenanteils der festangestellten Lehrkräfte arbeiten wir, soweit uns das möglich ist. Von 28,6 % in 2016 steigerten wir den Anteil auf 30,7 % in 2017 und noch einmal auf 31,5 % in 2018. 2019 betrug der Anteil der durch festangestellte Lehrkräfte geleisteten Stunden bereits 37,4 %. Aber ohne eine deutliche Erhöhung der Fördermittel von Stadt und Land ist die angestrebte Erhöhung des Anteils der festangestellten Lehrer auf über 50 % nicht finanzierbar. Selbst ein einfacher Abbau der Honorarstunden würde - abgesehen von der fachlichen Fragwürdigkeit einer solchen Entscheidung bezüglich der Angebotsvielfalt und der Versorgung der Schüler - nicht helfen, die daraus resultierenden Einnahmeverluste könnten wir nicht ausgleichen.

In der Verwaltung gibt es neben der Geschäftsführung vier weitere Stellen (2 davon in 75% Teilzeit) sowie eine Stelle im Rahmen des Programms FSJ Kultur. Ab September 2019 konnten wir eine weitere FSJ-Stelle schaffen, die komplett über eine Spende finanziert wird. Für das durch den Integrationsfond des Landes voll finanzierte Projekt „ATARAXIA goes Mueßer Holz“ beschäftigen wir ab 09/2029 eine Projektleiterin in 50 % Teilzeit.

Räumlichkeiten

Der Unterricht im Fachbereich Musik und Tanz findet in den Räumen im Haus der Kultur statt. Für die Kunstkurse steht uns das Atelier im Dachgeschoss des Speichers zur Verfügung, das mit seiner besonderen Atmosphäre und großzügigen Raumgestaltung einen hervorragenden Ort für die bildkünstlerische Betätigung bietet. Allerdings sind die sanitären Anlagen sowie der nicht behindertengerechte Zugang zum Atelier zunehmend ein Problem, insbesondere für die zunehmenden Kooperationsprojekte mit Schulen und Kitas.

Zusätzlich nutzen wir für den Unterricht Räume in Schulen und Kindergärten.

Zielgruppe

Die Angebote der Musik- und Kunstschule ATARAXIA richten sich vorrangig an Kinder und Jugendliche aus Schwerin, die sich in ihrer Freizeit musikalisch, bildkünstlerisch, tänzerisch und schauspielerisch betätigen wollen. Die Angebote werden auch von Kindern und Jugendlichen aus dem Schweriner Umland genutzt, die zum Großteil Schulen und Kindergärten in der Landeshauptstadt besuchen.

Eine weitere Nutzergruppe stellen Erwachsene dar, die entweder die Musik bzw. die Kunst neu für sich entdecken oder auf der Basis einer früheren Ausbildung wieder aktiv werden wollen.

Für die meisten Schüler spielt neben der eigenen künstlerischen Aktivität die Begegnung mit anderen, das gemeinsame Musizieren und der dadurch entstehende soziale Kontakt eine wichtige Rolle. ATARAXIA versteht sich nicht nur als Ort der Kunst und Musik, sondern auch als Ort der Begegnung – zwischen den Künsten und zwischen verschiedenen Menschen. Die Nutzung unserer Angebote durch alle Altersgruppen vom 18-monatigen Kleinkind bis zur 74jährigen Seniorin gibt so auch der Begegnung und dem Austausch der Generationen Raum. Musik, Tanz und Kunst verbinden – im wahrsten Sinne des Wortes.

Zunehmend organisieren wir Angebote der musischen Bildung in direkter Kooperation mit Kitas und Schulen, insbesondere in Stadtteilen mit einem hohen Anteil an bildungsbenachteiligten Kindern.

Angebote

Die Kernbereiche unserer Unterrichtsangebote in den drei Bereichen Musik, Tanz und Bildende Kunst liegen in der qualitativ hochwertigen Ausbildung der Schüler, in deren Rahmen ihnen die grundlegenden und darauf aufbauend vertiefende und spezielle Kenntnisse und Können im jeweiligen Fach vermittelt werden. Dabei werden das jeweilige Leistungsvermögen sowie die individuellen Neigungen und Wünsche der Schüler berücksichtigt. Jeder Schüler wird nach seinen Fähigkeiten gefördert und gefordert. Ziel unserer Arbeit ist es, möglichst vielen Schülern den Zugang zum aktiven Musizieren bzw. Tanzen oder Malen zu ermöglichen und dies als festen Bestandteil in ihr Leben einfließen zu lassen. Schüler mit besonders großer Motivation und hohem Potenzial werden im Rahmen der ATARAXIA-Akademie im Bereich Musik und im Rahmen der Jugendkunstkurse für die bildende Kunst schon frühzeitig und kontinuierlich gefördert.

Mit niedrighwelligen Musik-, Tanz- und Kunstkurse in Schulen und Kitas, die für die teilnehmenden Kinder kostenfrei weil drittmittelfinanziert sind, erweitern wir unser Angebot um möglichst vielen Kindern und Jugendlichen unabhängig vom persönlichen Engagement und den finanziellen Möglichkeiten der Eltern den Zugang zu kultureller Bildung zu ermöglichen.

Fachbereich Musik

Die Struktur unserer Unterrichtsangebote richtet sich nach den Struktur- und Rahmenplänen des VdM und umfasst aufeinander aufbauende Stufen einer langfristigen und kontinuierlichen Ausbildung. Begleitet und ergänzt wird der Unterricht durch Ensemblespiel, Ergänzungsfächer und

Projektangebote. Das Angebot an Instrumentalunterricht konnte im vergangenen Jahr erweitert werden, neue Angebote sind hervorgehoben.

1. Grundstufe

Zwergenmusik Elternteils)	1,5-3 Jahre	Gruppenunterricht (in Begleitung eines
Musikalische Früherziehung	4-6 Jahre	Gruppenunterricht
Instrumentenkarussell	6-9 Jahre	Gruppenunterricht

2. Unter-, Mittel- und Oberstufe

Instrumental- und Vokalunterricht	Einzel-, Partner-, Gruppen- und Kombinationsunterricht
-----------------------------------	---

Akkordeon, Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Oboe, Fagott/Fagottino, Saxophon, Klavier, Keyboard, Cembalo, Schlagzeug, Percussion, Trompete, Tuba, Horn, Posaune, Gitarre, E-Gitarre, Bassgitarre, Harfe, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Gesang

3. Ensemble- und Ergänzungsfächer

Kammermusikensembles, Quartette, Streicherensemble, Rock- und Popbands, Folkensemble, Kinderorchester und Jugendsinfonieorchester (beides in Kooperation mit dem Konservatorium Schwerin), Brassband, Bigband, Jazzchor, Musicalchor

Theoriekurse (Hörerziehung, Instrumentenkunde, Musiklehre usw.)

Komposition

Improvisation

4. ATARAXIA-Akademie – kontinuierliche Förderung für besonders begabte Schüler

Besonders motivierte und befähigte Schüler werden ab dem 8. Lebensjahr durch erweiterten Unterricht und ergänzende Angebote kontinuierlich gefördert. In einem dreistufigen System (Vorförderklasse, Hauptförderklasse und Studienvorbereitung) soll eine möglichst langfristige und kontinuierliche Förderung erfolgen und so eine optimale Vorbereitung auf ein musikalisches Studium gewährleistet werden. Im Rahmen der Akademie wurden im Jahr 2019 insgesamt 28 Schüler gefördert, davon 10 in der Vorförderklasse, 15 in der Hauptförderklasse und 3 in der Studienvorbereitung.

Fachbereich Tanz/Schauspiel

In diesem Bereich unterrichten 4 Lehrkräfte, die Kurse werden orientiert an der Nachfrage angeboten. Der Schwerpunkt liegt in der tänzerischen Früh- und Grundausbildung (4-6 Jahre) und in fortführenden Kindertanzkursen (7-12 Jahre). Zusätzlich bieten wir einen Hip Hop-Kurs für Jugendliche und Tanzkurse für Erwachsene. Außerdem bieten wir einen Schauspielkurs für Jugendliche an.

Kurse 2019

Kindertanz (tänzerische Frühausbildung)	4-6 Jahre	5 Kurse
Ballett	6-12 Jahre	2 Kurse
Modern Jazz	7-12 Jahre	1 Kurs
Hip Hop	ab 12 Jahre	1 Kurs
Flamenco	Erwachsene	1 Kurs
Tanz + Choreographie	Erwachsene	1 Kurs
Schauspiel	Jugendliche	1 Kurs

Fachbereich Bildende Kunst

Wöchentliche Kurse

Im Mittelpunkt der künstlerischen Ausbildung stehen unsere klassischen Kunstkurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. In diesen Kursen werden vom Malen, Zeichnen, Drucken bis zum plastischen Gestalten alle grundlegenden bildkünstlerischen Techniken vermittelt. Unsere Erfahrungen bestätigen, dass fortlaufend konzipierte Kurse besonders geeignet sind, sowohl die gründliche Ausbildung in den verschiedenen Techniken als auch die individuelle kreative Entwicklung zu unterstützen. Ein weiterer Vorteil ist die Kontinuität, mit der die Schüler sich der Kunst widmen, Neues entdecken, ihren eigenen künstlerischen Weg suchen und die Möglichkeit, soziale Kontakte in der Gruppe aufzubauen und zu pflegen.

Ergänzend dazu bieten wir verschiedene Spezialkurse – auch diese fortlaufend konzipiert – an.

Kinderkunstgruppen	5-14 Jahre	7 Kurse
Jugendkunstgruppen	14-20 Jahre	3 Kurse
Erwachsenenkunstgruppen		2 Kurse
Bauwerkstatt	ab 6 Jahre	1 Kurse
Kleiderwerkstatt	ab 12 Jahren	2 Kurse
Schriftlabor	ab 10 Jahren	1 Kurs

Workshops/Ferienangebote

Insgesamt 575 Kinder und Jugendliche nahmen 2019 an Workshops und Ferienangeboten teil.

In den Winterferien haben wir neben einem einwöchigen Trickfilmkurs und einem Tagesworkshop Beatboxing in diesem Jahr ein offenes Atelier mit täglich wechselnden künstlerischen Aktivitäten angeboten, insgesamt nahmen 69 Kinder an den Angeboten teil.

Unser SommerKunstCamp fand in der ersten Woche der Sommerferien statt. 28 Kinder im Alter von 10-14 Jahren verbrachten eine Woche im Schullandheim Raben-Steinfeld und arbeiteten in verschiedenen künstlerischen Workshops an einem gemeinsamen Projekt. Mit einem inklusiven Ansatz konnten auch Kinder mit Lernbehinderung in die Gruppe integriert werden.

Kitas und Schulklassen nutzen unser Angebot, unter Leitung unserer Kunstpädagogen verschiedene künstlerische Techniken in unserem Atelier auszuprobieren. Auf Wunsch realisieren wir auch maßgeschneiderte künstlerische Projekte in Kooperation mit Schulen und Kitas. Mit den Schülern der Heinrich-Heine-Grundschule haben wir so zum Beispiel in einem dreiwöchigen Projekt im Herbst 2019 das Treppenhaus des Hortgebäudes neu gestaltet. Insgesamt nahmen 2019 406 Kinder an den Projekten mit Kitas und Schulen teil.

Studienvorbereitung im Kunstbereich

Interessierte Jugendliche lernen im Rahmen der wöchentlichen Teilnahme an einem Jugendkunstkurs wichtige Techniken im Bereich Farbenlehre, Gestaltungs- und Formenlehre, Naturzeichnen und Stillleben, Porträt, Anatomie, Raum, Architektur und Landschaft. Gemeinsam mit den Kursleitern werden zum Ende des Kurses Mappen zusammengestellt, die die Teilnehmer für Bewerbungen an Kunsthochschulen benötigen.

ATARAXIA als Bildungspartner: Kooperationen mit Kitas und Schulen

Insgesamt arbeiten wir mit 13 Kitas und Schulen zusammen. In den meisten Einrichtungen findet Unterricht in den Räumlichkeiten der Kita bzw. Schule statt. Der Bedarf an einer weitergehenden intensiven Kooperation zur musischen Bildung der Kinder ist groß und äußert sich in zahlreichen Kooperationsprojekten. Hier sehen wir einen Schwerpunkt unserer Breitenarbeit, um künftig mehr Kinder mit unseren Angeboten erreichen zu können.

Im Bereich Musikalische Früherziehung in Kitas arbeiten wir zusammen mit der Kita gGmbH. In zwei Kitas führen wir in Zusammenarbeit mit den Kindergärtnerinnen ein Früherziehungsangebot für alle Kinder durch. Dafür sind ausgehend von unserem Rahmenkonzept zur MFE in Kitas mit den jeweiligen Einrichtungen maßgeschneiderte Konzepte entwickelt worden. Neben der direkten Arbeit mit den Kindern bieten wir Weiterbildungsveranstaltungen für die Erzieherinnen und Erzieher an.

Mit der Freien Waldorfschule Schwerin, der Montessorischule und der Heinrich-Heine-Schule bestehen langjährige Kooperationen. Kinder werden dort sowohl Klassenmusizieren als auch im klassischen Instrumentalunterricht ausgebildet.

Mit dem Goethegymnasium besteht die intensivste Zusammenarbeit. Hier gibt es Zusammenarbeit im Klassenmusizieren und in der Ensemblearbeit, die ständig weiterentwickelt wird.

Besondere Projekte

Neben regelmäßig stattfindenden Projekten in unserer Musikschularbeit, wie der Teilnahme unserer Schüler am Wettbewerb „Jugend musiziert“ auf Regional-, Landes- und Bundesebene, dem Tag der offenen Tür, Probenlagern der Orchester und Konzertreisen, Konzerten und Ausstellungen und Ferienangeboten und Workshops, gab es auch 2019 ganz besondere Höhepunkte.

Im September 2019 starteten wir das Projekt „ATARAXIA goes Mueßer Holz“. Mit Unterstützung aus dem Integrationsfond des Landes wollen wir in den Stadtteilen Mußer Holz und Neu Zippendorf Angebote kultureller Bildung für Kinder und Jugendliche schaffen. Der Stadtteil hat den höchsten Anteil an Kindern in Schwerin und mit Abstand die schlechteste Versorgung mit kulturpädagogischer Infrastruktur. Im ersten Schritt kooperieren wir mit der Grundschule Mueßer Berg und der Kita Schweriner Stadtmusikanten und bieten in beiden Einrichtungen insgesamt 7 musikalische und künstlerische Kurse für ca. 90 Kinder an. Die Angebote sind kostenfrei für die Teilnehmer*innen. Zusätzlich wurden Veranstaltungen wie Konzerte und Ausstellungen organisiert. Geplant ist die Ausweitung der Kooperation auf weitere Schulen und Kitas im Wohngebiet ab dem Schuljahr 2020/21.

Am 6.4.2019 veranstalteten wir in Kooperation mit dem Musikverein MV im Rahmen der Tage Alter Musik Schwerin von 11.00-17.00 Uhr ein Kinderfest in der Astrid-Lindgren-Schule. Erstmals fanden Aktionen und Konzerte des Festivals im Schweriner Plattenbau-Stadtteil Neu Zippendorf/Mueßer Holz statt. Verschiedene Konzerte, Tanzaufführungen, künstlerische Angebote und Mitmachangebote unter dem Motto „Schallplatte“ wurden vom Publikum begeistert angenommen.

Unser Fachbereich Jazz/Rock/Pop veranstaltete vom 11.-16.3.2019 eine Projektwoche, in der alle Schüler an Stelle ihres normalen Unterrichts in Projektbands gemeinsam spielten. Die Woche stand widmete sich in diesem Jahr der Musik der Beatles. Die Ergebnisse wurden zum Abschluss bei einem Konzert präsentiert.

Unsere Konzertreihe „Hörwelten“ setzten wir auch 2019 erfolgreich fort, wir freuen uns, dass dieses Format sich in Schweriner inzwischen etabliert hat. Qualitativ hochwertige Konzertereignisse trafen in ungezwungenem Rahmen auf neue Klangerlebnisse. Die sechs Konzerte der Reihe gestalteten international renommierte Gäste, Lehrende von ATARAXIA und die talentiertesten Schülerinnen und Schüler. Ungewöhnlich war nicht nur die Dramaturgie der Reihe, sondern auch die Regelung der Eintrittspreise. Damit der Besuch der Konzerte allen – insbesondere auch dem jugendlichem

Publikum - möglich ist, entschieden die Gäste selbst über den Eintritt nach dem Motto: Was Ihr wollt
- wie es Euch gefällt!

Erläuterungen zum Haushaltsplan

Die kalkulierten Gesamtausgaben wurden 2019 im Vergleich zum Antrag um 7,5 % überschritten. Der Grund hierfür sind hauptsächlich nach Antragstellung neu hinzugekommene Projekte, die entweder über Spenden oder über Drittmittel finanziert wurden. Die förderfähigen Ausgaben für pädagogisches Personal waren um 4,4 % geringer als im Antrag kalkuliert. Wir mussten aufgrund zu geringer Einnahmen von geplanten höheren Einmalzahlungen für unsere festangestellten Mitarbeiter absehen. Eine Beitragserhöhung zum 1.9.2019 wird erst 2020 zu einer Verbesserung der Einnahmesituation führen. Mit Mitteilung vom 13.12.2019 teilten wir die geänderten Ergebnisse in einem aktualisierten Haushaltsplan mit. Die Projektausgaben überschritten die Einnahmen um 7.890 €, der Fehlbetrag wurde aus Einnahmen des Trägervereins (Vereinsbeiträge) ausgeglichen.

Weitere Erläuterungen zu einzelnen Positionen finden sich in der Haushaltsübersicht in der Spalte Bemerkungen bzw. wurden im geänderten HH-Plan vom 13.12.2019 erläutert.

Für die Unterstützung unserer Arbeit durch die Landeshauptstadt Schwerin bedanken wir uns an dieser Stelle sehr herzlich!